

Ausstellung 2024

St. Radegunder Lieblingsbilder ...über die Grenzen hinaus...

Galerie in Fati's Café

Hauptstraße 26, 8061. St. Radegund
Ausstellungsdauer 14.06.-14.07.2024
Öffnungszeiten 08:00 - 20:00

Die Ausstellung ist eine Veranstaltung von „radegustieren“, einer Gruppe von St. Radegunder:innen, die sich für die Ortskernbelebung einsetzt.

www.radegustieren.at   

Hinweis: Bei der Veranstaltung werden Fotos gemacht die auf unserer Website, in der Gemeindezeitung o.ä. veröffentlicht werden können.

Bei den Fotos der Ausstellung handelt sich um persönliche Lieblingsbilder der Teilnehmenden, welche „über die Grenzen von St. Radegund“ hinaus reichen. HobbyfotografInnen wurden gebeten, ein fertig gerahmtes Foto abzugeben. Nicht das perfekte Qualitätsfoto muss es sein, sondern Momente, die bewegen, eingefangen mit Kamera, Fotoapparat oder Handy. Kein Wettbewerb mit Preisverleihung, sondern eine gemeinsame Ausstellung, um gemeinsam etwas zu bewegen.

Danke an alle Teilnehmenden

Andrea Adler-König. Rudi Anhofer. Philipp Babcicky. Monika Farkas. Bernhard Frank. Christian Freisinger. Sabine Freisinger. Helene Gangl. Steffi Gangl. Markus Gasser. Anna Gerlitz-Ottitsch. Alexandra Griendl. Holy-Rosalie Hammer. Reinhold Hammer. Ulrike Hofer-Turek. Doris Horner. Andreas Jakob. Bettina Kastlunger. Hannes Kogler. Gabriele König-Gruber. Josef König. Markus König. Max Kuchenmeister. Matthias Kuchenmeister. Kunstklasse. Cornelia Lehner und Florian Purkathofer. Elisabeth Leitner. Annika Lesny. Günter Lesny. Andrea Luegger. Erwin Mauerhofer. Jason Nunn. Michele Nunn. Christian Ottitsch. Bernhard Paulitsch. Cordula Peheim. Jenifer Pousek-Kölldorfer. Jürgen Pousek-Kölldorfer. Sabine Pressl-Blattner. Bernhard Rinner. Sanna Rock. Didi Scherjau. Paul Schmuck. Maria Seifried. Luise Steinscherer. Jakob Taibinger. Christine Vrijs. Bernhard Wagner. Jakob Wagner. Juri Wagner. Leo Wagner. Paul Wagner. Valentina Wagner. Irene Wenger. Sofia Zoe Wenger. Bernd Wolfgruber. Doris Wolfgruber. Josef Zötsch.

Andrea Adler-König

17. Nov. 2023 - Start der zweiten Etappe mit dem Segelboot über den Atlantik im Rahmen der ARC+ (Atlantic Rallye for Cruisers)

1. Etappe von Gran Canaria/Las Palmas – Cap Verde Islands/Mindelo ca. 850 Seemeilen

2. Etappe Cap Verde – Grenada/St. George ca. 2150 Seemeilen.

Gesamte Segelzeit 21 Tage auf dem 15m langen Katamaran Enja mit 5 Personen im Rahmen einer Flotte von 95 Segelschiffen.



Rudolf Anhofer

Versuchsprojekt Weingarten am Weinberg in Weinitzen.

Dort, wo vor vielen Jahren schon Wein kultiviert wurde, wird ein neuer Versuch gewagt, Wein anzubauen. Ob es gelingen wird, werden die nächsten Jahre zeigen. Der Platz dafür ist idyllisch und genial.



Philipp Babcicky

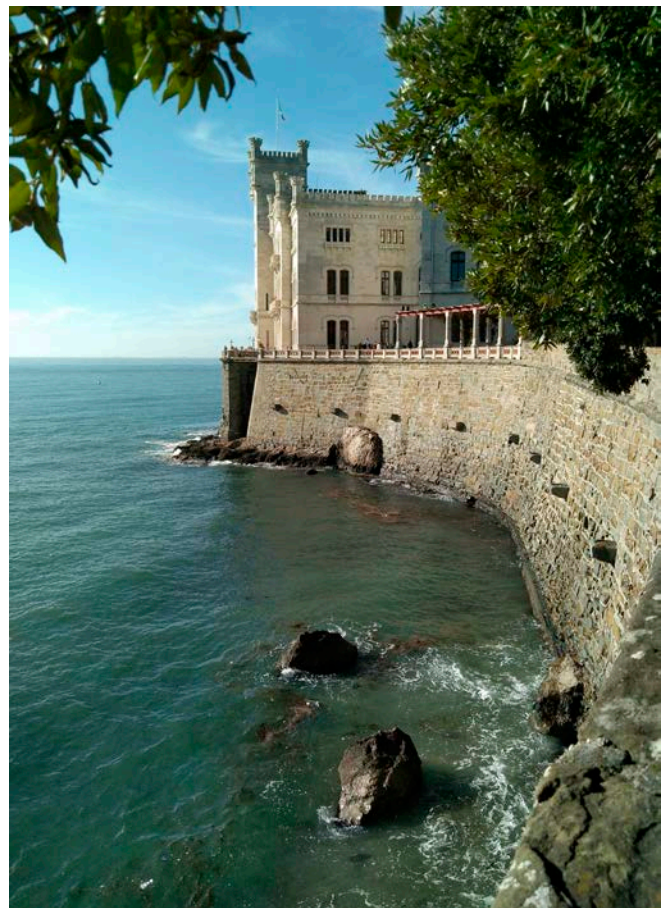
„Ich wollte eigentlich nie nach Norwegen. Umso mehr hat mich die landschaftliche Vielfalt des Landes überrascht und tief beeindruckt. Das Foto zeigt einen der vielen magischen Stellplätze auf den Lofoten während unseres VW-Bus-Trips durch Skandinavien.“



Monika Farkas

Schönes Triest

„Mein Lieblingsbild zeigt das Schloss Miramare in Triest. Es entstand im Herbst 2023 auf dem erwartungsvollen Hinweg zum Schloss. Wir gingen auf einer bezaubernden Allee mit Blick auf das Meer entlang, bis sich ein wunderschöner Schlossgarten zeigte und ein Schloss, das sich majestätisch an die Meeresküste schmiegt. Meine Erwartung wurde nicht enttäuscht und ich denke immer wieder gerne an diesen schönen Ausflug zurück.“



Bernhard Frank

Bei einer Radrunde im Drautal in Kärnten,
die Ortschaft St. Radegund in der Gemeinde Ruden entdeckt.

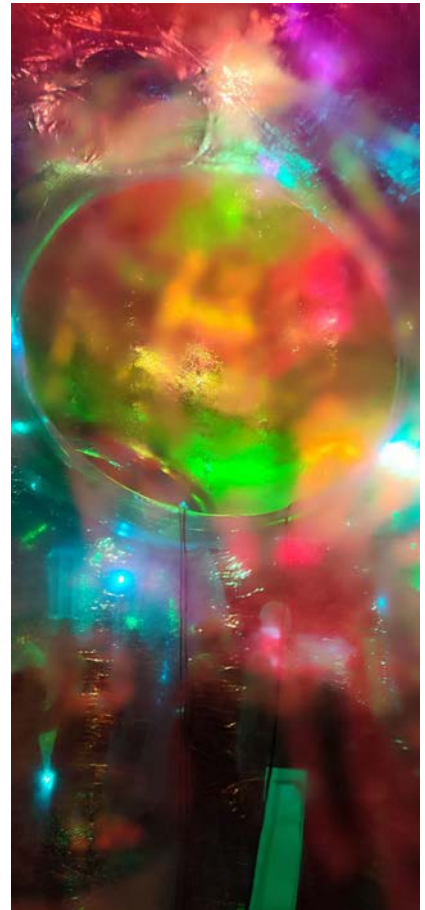


Christian Freisinger

Sicher durch turbulente Welten
Eingebungsvolle Fahrt über die Grenzen hinaus...

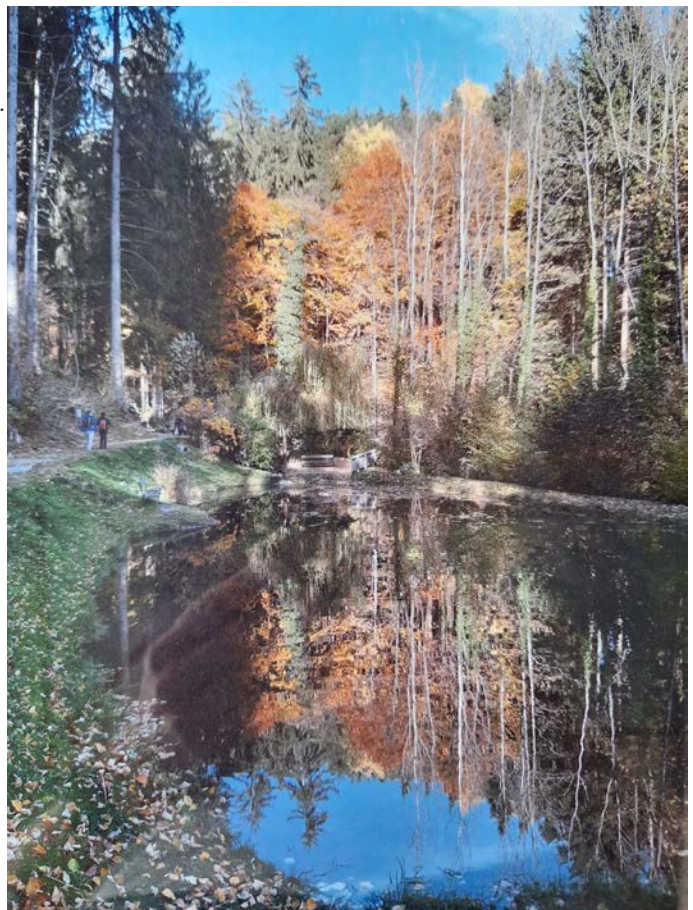
Sabine Freisinger

Grenzenlose GedankenWelt
Installation beim Klanglicht Graz 2023



Helene Gangl

Die Grenzen verschwimmen beim Blick
auf den ruhigen, herbstlichen Doktorteich....





Stefanie Gangl

Schifahren abseits der Pisten, abseits des Trubels und der Schlangen am Lift inmitten atemberaubender Bergkulissen ist die pure Freiheit für mich!
Entstanden ist dieses Foto am 17. März in den italienischen Dolomiten in der Nähe des Passo di Falzarego während einer 2 Tages-Skitour mit Übernachtung in einem einsamen Biwak.



Markus Gasser

Johann Waller Hütte
Vorfreude auf einen neuen Abschnitt, der mich vielleicht auch mal an meine Grenzen bringen wird.

Anna Gerlitz-Ottitsch

Appletreeshirt

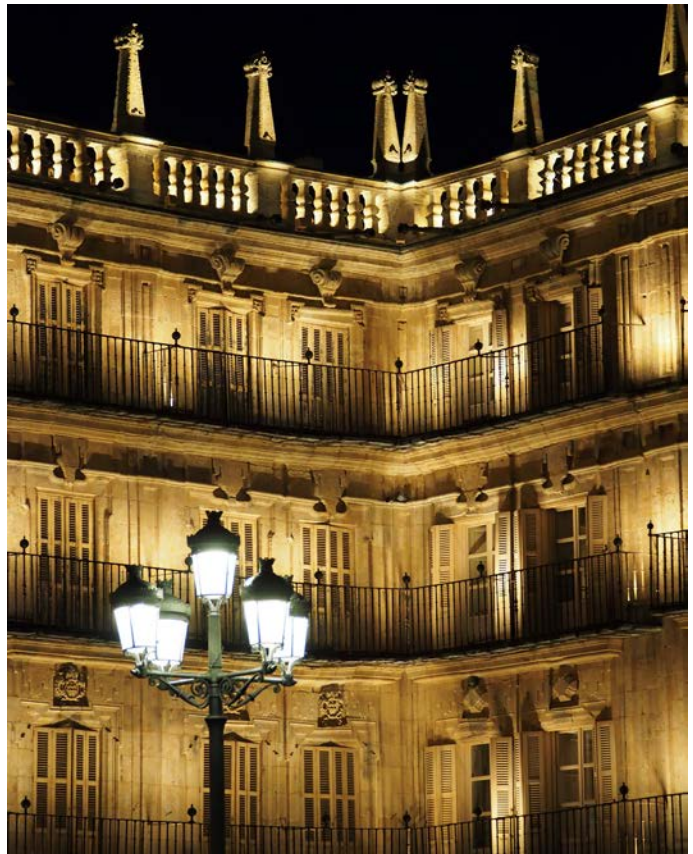
Dieses Foto trägt diesen Namen, weil es im Rahmen einer künstlerischen Arbeit 2007 entstanden ist, wo ich die Grenzen des menschlichen Körpers ausgelotet habe. Textile, detailgenaue Abformungen von den Ästen eines Kronprinzen Rudolf Baumes in Stift Rein sind mit einer roten Bluse verbunden. Beim Probieren dieser Arbeit entstand dieses Foto. Die Arme werden zu Ästen, die Grenze des menschlichen Körpers überschritten/verlängert/verzweigt. Eine Frau wird zum Baum. Eine Metamorphose.

Model: Julia



Alexandra Griendl

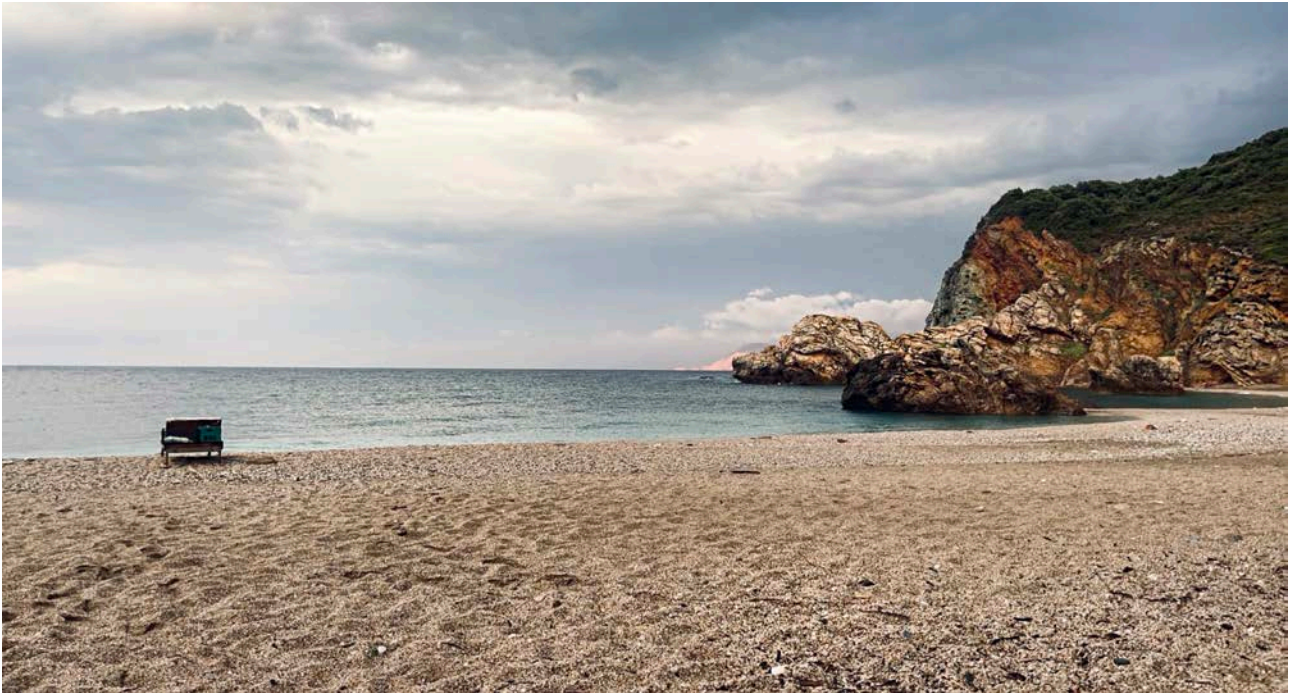
Das Foto „Im nächtlichen Schein“ wurde am 21. Mai 2023 in der Stadt Salamanca, Spanien, aufgenommen und zeigt einen Ausschnitt des rechteckigen Gebäudes am Plaza Mayor. Es erinnert an einen wunderschönen, gemeinsamen Enkelin-Oma-Urlaub in Spanien und an eine beeindruckende, sandsteindurchzogene Stadt. Das Spiel aus Schatten und Licht, sowie die goldenen Farben, die durch die nächtliche Beleuchtung entstehen, machen das Foto zu einem wahren Lieblingsbild.



Holy-Rosalie Hammer

„Der Blick aufs Meer schenkt inneren Frieden“

14. August 2022, 20:07 Uhr



Reinhold Hammer

...über die Grenzen hinweg...

Es handelt sich um ein Portrait meines „Arbeitskollegen Julius“. Sein Gehege ist direkt neben meinem Büro. Manchmal schauen wir uns durch den Zaun an. Sein Blick ist gelassen, aber intensiv und die Grenze zwischen Tier und Mensch verschwimmt dann. Oft scheint er ganz viel Menschliches anzunehmen. Und ich erkenne zweifellos, was ich für ein Esel bin...

Ulrike und Herbert Hofer-Turek

„Vier-Pfoten-Seilschaft auf der Fürwallnerhöhe“

Das Bild ist 2021 entstanden, als wir mit (Hunde-) Freunden unsere neue Heimat St. Radegund und Umgebung zu erkunden begannen.

Die Spazier-Runde zum Novystein und anschließend zum Gipfelkreuz wurde mit freudigem Schwanzwedeln aufgenommen und für gut befunden.



Doris Horner

Oft sind die spontanen Momente die Schönsten.

Bei einem Stopp am Grazer Hilmteich habe ich die goldenen Farben der Abendsonne eingefangen.

Nov. 2023





Andreas Jakob

Warum dieses Pub in Cambridge sowohl unseren Namen als auch unser Wappen trägt, bleibt mir bis heute ein Geheimnis...



Bettina Kastlunger

Dieses Foto entstand im November 2022 bei einer Marokkoreise mit „Nomade auf Zeit“ im Berberdorf Amazine jenseits des Atlas auf 2000 m Höhe.

Dort wurde vor über 20 Jahren von dem Steirer Wilfried Stanzer das Teppichprojekt AIT KHOZEMA zur Förderung der alten Handwerkskunst des Teppichknüpfens in Leben gerufen. Ziel des Projekts ist eine faire Produktion von Teppichen, deren Wolle von Hand gefärbt, gesponnen und geknüpft wird. Eine Bedingung für die Zusammenarbeit ist ein gesicherter Schulbesuch der Mädchen in den Dörfern.

Die Farben von Wolle, Himmel und Erde faszinierten mich.

Hannes Kogler

„Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein...“



Gabi König-Gruber

Jänner 2020 Exhumas/Bahamas

Bevor die Sonne ins Meer „fällt“, zaubert sie gemeinsam mit den für die Karibik so typischen Wolken eine wunderschöne Abendstimmung auf offener See.



Josef König

Jänner 2020 Exhumas/Bahamas , aufgenommen von Josef König

Der Blick aus der Höhle aufs Meer rahmt die Umgebung natürlich ein. Sonnenschirme und Badegäste sucht man hier vergebens, nur Leguane sonnen sich am Strand. Dieses wunderschöne, unberührte Fleckchen dieser Erde lässt sich nur mit einem Boot erreichen.



Markus König

Der Schöckl erhebt sich majestätisch in der winterlichen Landschaft, während die Sonne hinter der Pack untergeht und den Himmel in warmen Farben erstrahlen lässt. Die friedliche Stimmung lädt zum Verweilen ein und lässt die Schönheit der Natur rund um den Schöckl erlebbar werden.

Winter 2023



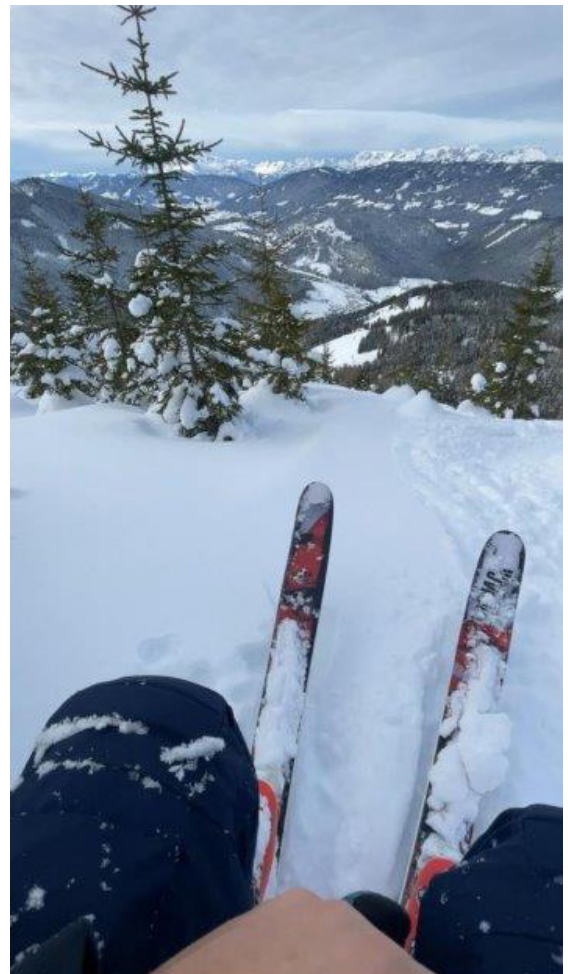
Matthias Kuchenmeister

Reschensee im Vinschgau mit dem Glockenturm der ehemaligen Pfarrkirche St. Katharina.
Im Hintergrund der Ortler.



Max Kuchenmeister

Reiteralm - Kurz innehalten und dann die
Abfahrt genießen!



Kunstklasse

Lichtmalerei

Überwindet die Grenzen zwischen Sichtbar und Unsichtbar, zwischen Licht und Dunkel.

Zwischen konkret und abstrakt. Mit unterschiedlichen Lichtquellen werden in einem dunklen Raum Elemente, Möbel, Gegenstände etc. beleuchtet. Die Lichtquelle dient als Pinsel und malt ein Bild für die Kamera, die diesen Prozess währenddessen aufnimmt.

Dieses Bild entstand als Gruppenarbeit im Rahmen der KUNSTKLASSE 2023/2024.

Foto und Mitwirkende: Annika, Emma, Jonas, Lena, Moritz, Mona, Merle, Nathalie, Valerie, Valeska



Cornelia Lehner und Florian Purkathofer

Florian und Cornelia erreichten nach einer Fünftageswanderung über den Salkantay Pass auf über 4600 m in den frühen Morgenstunden am Ostermontag 2024 Machu Pichhu. Um kurz nach 6 Uhr früh verzogen sich die letzten Wolken und die ersten Sonnenstrahlen fielen durch Inti Punku, das Sonnentor, auf die Inkastadt in den Anden.



Elisabeth Leitner

Surface im Rahmen von Graz 2003

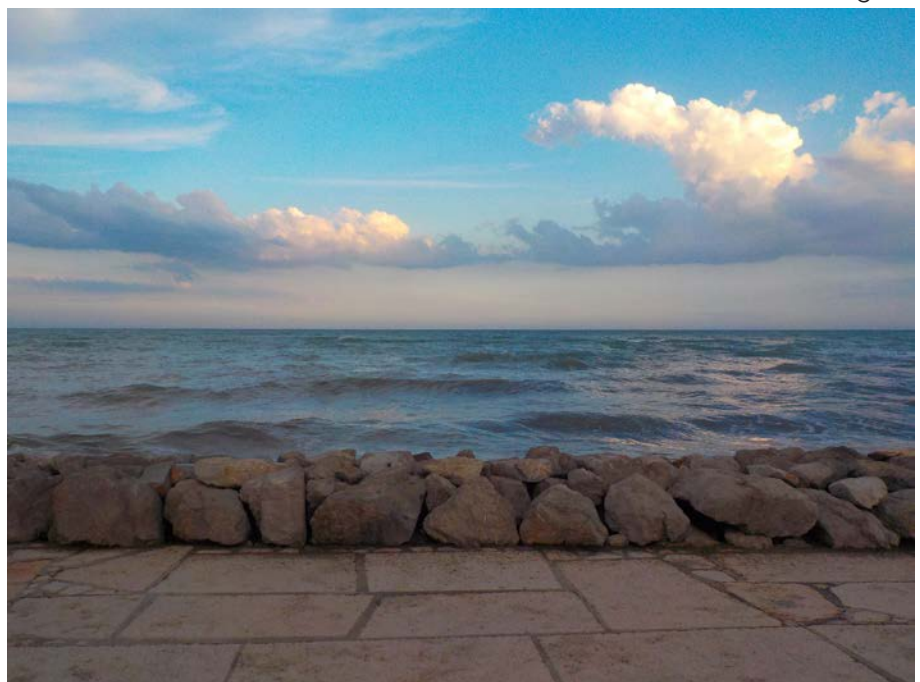
Im Rahmen meines Studium hatten wir dieses Surface - diese Fassade entworfen, gebaut und für drei Wochen bewohnt. Es ging darum „Wohnen“ zu thematisieren.

Diese Erfahrung hat Spaß gemacht, meinen Horizont erweitert, meine Liebe zu Graz entfacht und mir Jahre später zur Fragestellung meiner Dissertation verholfen. Daraus ist wiederum die Initiative kulturhauptstadt2024.at entstanden, aus der die Idee der heurigen Kulturhauptstadt Europas Salzkammergut 2024 hervorgegangen ist.



Annika Lesny

Dieses Lieblingsbild aus dem Jahr 2018 ist während eines Sommerurlaubes in Caorle entstanden, wo ich viele unbeschwerte Tage meiner Kindheit verbringen konnte. Der Ort wurde für mich zu einem zweiten Zuhause und dieses Foto steckt somit voller schöner Erinnerungen.



Günter Lesny

Das Schöne liegt so nahe...

Bei einer Wanderung am Themenweg in Stenzengreith im Jahr 2016 entdeckte ich dieses beeindruckende Frischebiotop und ich finde, man muss nicht weit reisen, um schöne Orte entdecken und erkunden zu können. Dieses Lieblingsbild vermittelt für mich Naturerlebnis, Entspannung und Erholung. Das Schöne liegt so nah, aber manchmal auch über die Grenzen von St. Radegund hinaus.



Andrea Luegger

Das ist Altmünster am Traunsee, meiner alten Heimat. Der See ist für mich Kraftplatz und Seelenwasser. Und meinen Kindern geht's genauso. Einfach da sitzen, die Seele baumeln lassen, dem Plätschern des Wassers zuhören und auf den Traunstein, den Wächter des Salzkammergutes schauen.



Jason Nunn

Über die Grenzen hinaus – „Brücke ins Ungewisse“
Venedig, 21. 12. 2012



Michele Nunn

Über die Grenzen hinaus
„free falling“
Möwe in Venedig, 21. 12. 2012

Unsere Bilder verbinden für mich Schönheit und Traurigkeit, Hoffnung und Angst, das Licht mit dem Schatten.



Erwin Mauerhofer

„Total verschöckelt“ (Während einer spätnachmittäglichen Radtour)

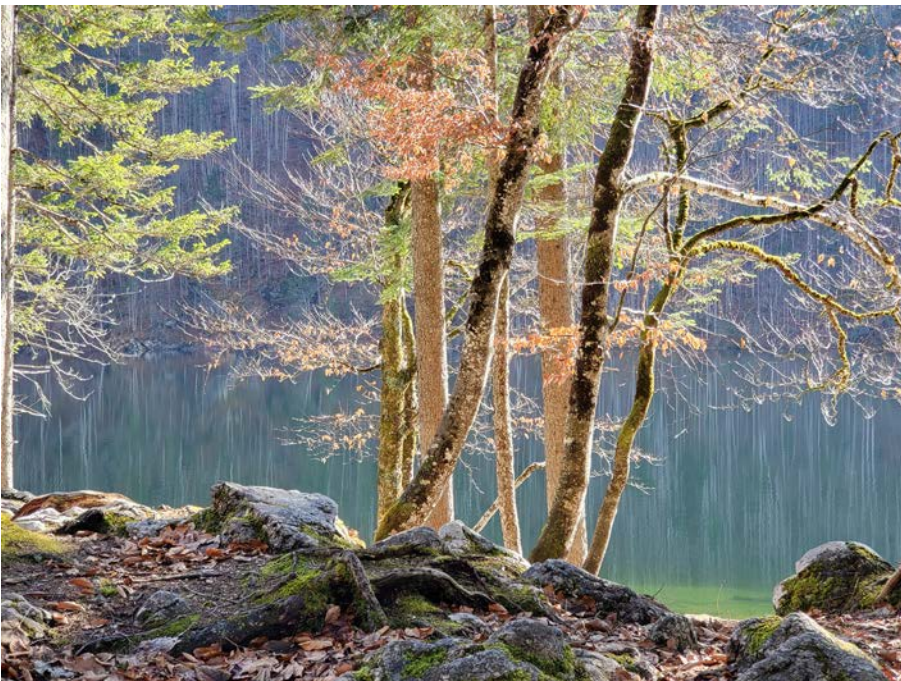


Christian Ottitsch

„Feen Licht“

Gesehen und aufgenommen im Winter 2024

im Rahmen von Salzkammergut 2024 am Toplitz See.



Bernhard Paulitsch

Von Paragleitern umkreistes Gipfelkreuz am Schöckl.
Dieses Erlebnis hatte ich am 12. Februar 2023.



Cordula Peheim

Zu sehen ist eine Gruppe Bisons, die am frühen Morgen, noch vor Sonnenaufgang die Straße hinter meinem Auto gequert hat. Ein tolles Erlebnis, bei dem ich zum Schluss doch ein wenig Muffensausen bekommen habe. Der gewaltige Bulle ist mir so nahe gekommen, dass ich recht schnell ins Auto zurück geflüchtet bin.

Yellowstone NP, Montana



Jennifer Pousek-Kölldorfer

Eindrücke die bleiben, Erlebnisse die verbinden.

Ein Bild, unbearbeitet, ohne Filter.

Die Ruhe in mir.

Immer und immer wieder.

Jökulsarlon / Island am 25.9.2006



Jürgen Pousek-Kölldorfer

Über Österreichs höchste Berge und Grenzen hinaus...

Alpenüberquerung mit dem Heißluftballon von Filzmoos nach Udine

23.11.2023



Sabine Pressl-Blattner

Wer in die Wüste geht kommt als ein anderer zurück.
(Marokkanisches Sprichwort)



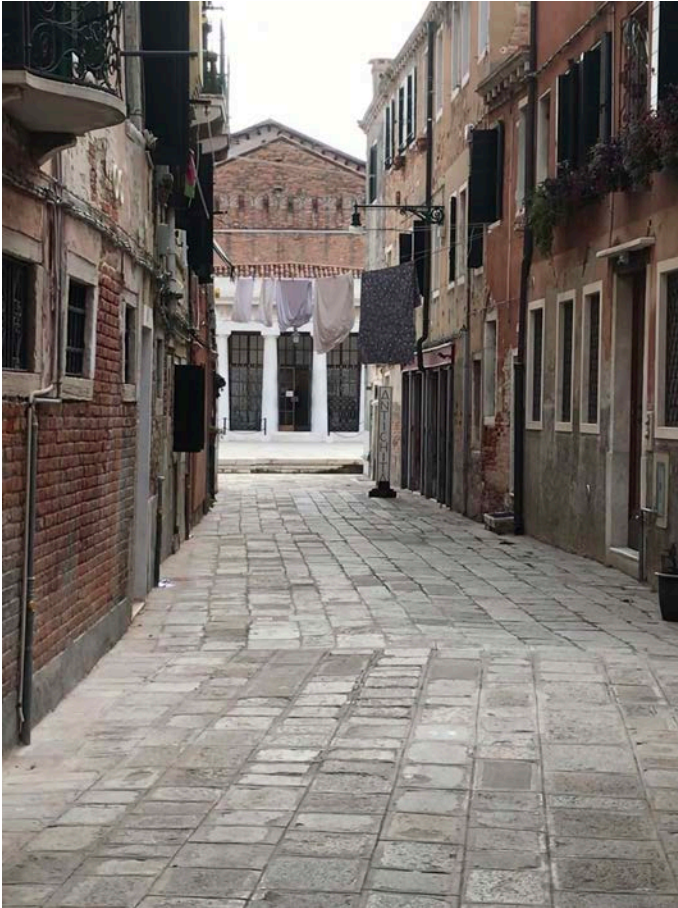
Bernhard Rinner

Reflexionen

Etwas abseits vom Besucherandrang entstand diese Aufnahme der Scheich-Zahid-Moschee in Abu Dhabi. Diese prunkvolle Moschee wurde 2007 eröffnet und gilt mit ihren Außenmaßen von 224 mal 174 Metern als eine der größten Moscheen der Welt. Sieben blumenförmige Kronleuchter aus Swarovski-Kristallen erhellen den Innenraum.

Besucht im April 2024





Sanna Rock
Arsenale 2020

Didi Scherjau

Die Natur überwindet alle Grenzen



Paul Schmuck

Das Parlament von Budapest bei Nacht in goldener Beleuchtung.



Maria Seifried

Dieses Foto habe ich im Mai 2005 im Monument Valley, (Arizona, USA) gemacht. Nachdem wir das Auto auf einem Parkplatz abgestellt hatten, entdeckte ich diese unglaublich kitschige Szene und ich habe mich sehr beeilt, dass ich sie auch mit der Kamera erwische. Nach einiger Zeit war dann klar, dass der Reiter nichts anderes gemacht hat, als auf dem Felsen hin und her zu reiten, damit ihn die Touristen fotografieren können...



Luise Steinscherer

Immer wieder Urlaub in Vrsar (Kroatien)



Jakob Taibinger

Ein Stück Heimat ist immer dabei, auch wenn die Ferne lockt, ist es zuhause am schönsten.

Christine Vrijs

BUDAPEST - Schuhe am Ufer der Donau

Dieses Mahnmal hat mich bei meinem ersten Budapest Aufenthalt im April 2024 sehr berührt - es ist traurig und dennoch ästhetisch.

Ich wünsche mir, dass wir so etwas in Zukunft nie mehr brauchen.



Bernhard Wagner

Das Foto stammt von einer zwei tägigen Radreise ans Meer im Juli 2015 mit Robert Klammler und Bernhard Frank.

Wir starteten bei Sonnenaufgang in St. Radegunda und radelten über die Weinebene nach Kärnten und durch die Kamniker- bzw. Steiner Alpen und den Pass Spodnje Sleme nach Slowenien ins Tal der Sann (slovenisch Savinja).

Tagesziel war Radegunda am Fuße des Golte. Gleich wie in unserem St. Radegunda gibt es auch in Radegunda eine Seilbahn. Diese führt auf den 1573m hohen Golte. Der Schöckl von Radegunda!

Am nächsten Tag gings über die Ausläufer der Julischen Alpen ans Meer nach Triest.

2Tage 422km 6628Hm



Jakob Wagner

Die Tore der Welt sind offen.
Antibes, 2022



Juri Wagner

Wo das Geld schwimmt.
Monte Carlo, 2022



Leo Wagner
Familienweitblick
Nizza, 2022



Paul Wagner
Die Straße von Monte Carlo erobern.
2022



Valentina Wagner

Azorenlandschaft

Sanft wehendes Gras breitet sich über die Klippen der Azoren aus, während der Blick in die Weite des tiefblauen Atlantischen Ozeans schweift. Die idyllische Stimmung und die tiefen Farben der Landschaft laden zum Träumen ein und vermitteln ein Gefühl von Ruhe und unendlicher Freiheit.

April 2023



Irene Wenger

St. Radegund erreicht Kreta

Dort wo der Fluss ins Meer mündet und die Grenzen zwischen süßem und salzigem Wasser verschwimmen, tanzt ein kleines Feuerwesen im Sonnenuntergang im Wasser.



Sofia Zoe Wenger

ZoeArt

„Grenzenlos: Wo die Natur und die Kunst verschwimmen“



Bernd Wolfgruber

Ganz bei sich, sanft am Wasser gleiten am traumhaften Weißensee



Doris Wolfgruber

Meine Karibik am Weißensee



Josef Zötsch

Vor genau dreißig Jahren – Karibik 1994.

Ein Strand für uns alleine. Schön war's!



